Kreisliga Gruppe 2

TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021 VI : TSG Ehlhalten 1893
Montag, 16.10.2023, 20:15 Uhr

Irmler und Rudolph bleiben gegen den TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021 VI ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Montagabend beim Gastteam der TSG Ehlhalten 1893, als Jan Rudolph das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021 VI bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Irmler und Rudolph, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: 2:3 hieß es am Ende, als Pitthan / Hong und Irmler / Rudolph sich am Tisch gegenüber standen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Felber / Töttler besiegelten am Nachbartisch indes mit einem 3:1 gegen Schubert / Juretzek einen Punkt für ihr Team. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Jens Pitthan gegen Jan Rudolph, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim 8:11, 4:11, 9:11 gegen Thomas Irmler fand Yufeng Hong von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Lutz Felber hatte anschließend gegen Frieder Juretzek bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Lange mit Mattis Schubert ringen musste Claus Reinhard Töttler, bis er seinen Kontrahenten mit 7:11, 11:9, 11:6, 3:11, 11:6 niedergerungen hatte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. In vier Sätzen verlor anschließend hingegen Jens Pitthan seine Partie gegen Thomas Irmler, in die Irmler im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Yufeng Hong gegen Jan Rudolph, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Die gewinnbringende Taktik fehlte anschließend Lutz Felber bei seiner 0:3-Niederlage gegen Mattis Schubert ab dem ersten Ballwechsel. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Claus Reinhard Töttler und Frieder Juretzek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für die TSG Ehlhalten 1893 die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021 VI am 31.10.2023 gegen die SG Wildsachsen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 19.10.2023 gegen die TSG 1888 Eddersheim III mitnehmen.

Statistik:
TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021 VI
Doppel: Pitthan / Hong 0:1, Felber / Töttler 1:0
Einzel: J. Pitthan 0:2, Y. Hong 0:2, L. Felber 0:2, C. Töttler 1:1
TSG Ehlhalten 1893
Doppel: Irmler / Rudolph 1:0, Schubert / Juretzek 0:1
Einzel: T. Irmler 2:0, J. Rudolph 2:0, M. Schubert 1:1, F. Juretzek 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.10.2023 (11:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").